

---

## ZEHN FRAGEN AN ...

---



### **Sylke Schröder**

wurde 1966 in Jena geboren. Nach einer Ausbildung zur Bürokauffrau arbeitete sie zunächst als Vorstandssekretärin bei der Volksbank Eisenberg. Bald stieg sie dort zur Direktionsassistentin auf und kümmerte sich um den Aufbau der Marketing und Vertriebsorganisation. Angeregt von Umweltorganisationen gründete die inzwischen diplomierte Bankbetriebswirtin 20002 zusammen mit Klaus Euler die EthikBank, eine sozial-ökologische genossenschaftliche Direktbank. Die Mutter eines 22-jährigen Sohnes entspannt am liebsten bei der Lektüre ihres Lieblingsautors Thomas Mann.

#### **1. Welche Qualitäten sollte eine Pressesprecherin haben?**

Ehrlichkeit und Empathie. Vor allem sollte sie eine authentische, glaubwürdige Persönlichkeit sein.

#### **2. Was ist Ihr größter beruflicher Erfolg?**

Als wir die EthikBank 2002 gründeten, stand die schwerste Aufgabe noch bevor: Zu beweisen, dass wir es ernst meinen. Es hat Jahre gedauert, ehe wir uns diese Glaubwürdigkeit erarbeitet haben.

#### **3. Worin sehen Sie derzeit Ihre größte berufliche Herausforderung?**

Ich möchte die EthikBank im Dreigestirn der ethischen Bank fest etablieren. Da wir die Kleinsten sind, müssen wir umso erfindungsreicher sein, um in der Öffentlichkeit gehört und gesehen zu werden.

#### **4. Welche Kommunikationsleistung hat Sie am meisten beeindruckt?**

Mich beeindrucken Menschen und Organisationen, die klar und echt sind, deren Motivation von innen kommt. Wahrhaftigkeit findet man nicht in Konzernen, nur bei kleineren und mittleren Unternehmen.

#### **5. Welches (Trend-)Thema halten Sie dieser Tage für überbewertet?**

Erziehung und Bildung. Ein Kind ist heute ein Projekt und darf sich nicht mehr spielerisch ins Leben vor-tasten. Statt ihm humanistische Werte zu vermitteln, wird es zu Marktzwecken konditioniert. Schrecklich!

#### **6. Welches ist Ihr Lieblingsclaim/-slogan?**

Ich liebe es. (Anmerkung: Obwohl ich es hasse.)

#### **7. Für welche(s) Marke/Unternehmen/Produkt würden Sie gern einmal tätig werden?**

Für mein eigenes Kaffeehaus.

#### **8. Vor welcher Kollegin/welchem Kollegen haben Sie besonderen Respekt und warum?**

Vor meiner Kollegin Regina Engelhardt, weil sie die klügste Frau ist, die ich kenne.

#### **9. Über welchen Komiker/Humoristen können Sie lachen?**

Über Dieter Krebs.

#### **10. Bitte ergänzen Sie. „Wenn ich einen Wunsch frei hätte ...**

... dann würde die Welt nach meinen Gesetzen funktionieren.“